Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 19 (1901)

Heft: 376

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 376 XIX. Jahrgang. Bern, Samstag, 9. November. 1901 Berne, Samedi, 9 novembre. XIXme année. № 376

Erstes Blatt. Première feuille.

Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 6. 2tes Semester . » 3. Ausland: Zuschlag des Porto. Es kann nur bei der Post abonniert werden. Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements: Suisse: un an . . fr. 6. 2e semestre . . » 3. Etranger: Plus frais de poste. On s'abonne exclusivement aux offices postaux. Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce – Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement. | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. | Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Douanes: Bulgarie. — Roheisenproduktion der Ver. Staaten von Amerika. — Alkohol-Produktion Frankreichs. — Schiffsbau der Welt im Jahre 1900. — Konsulate. — Consulats.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 6. November. Die Firma **Frid. Landolt** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 381 vom 22. November 1900, pag. 1527) ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Baden hierorts erloschen.

6. November. Inhaber der Firma **Rudolf Brupbacher** in Wädensweil ist Rudolf Brupbacher, von und in Wädensweil. Sattler- und Tapeziergeschäft und Möbelhandlung. Zugerstrasse 993, und Thürgasse 578.

6. November. Die Firma **E. Winter-Bolliger** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 133 vom 12. Juni 1891, pag. 541) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaberin der Firma **L. Winter-Bolliger** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Lina Winter, geb. Bolliger, von Zürich, in Zürich I. Strickwarenfabrikation, Garne, Mercerie und Bonneterie. Hirschenplatz 2, Niederdorfstrasse.

7. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Viehzucht-Gesellschaft Wald** in Wald (S. H. A. B. vom 25. Mai 1900, pag. 759) hat in der Generalversammlung vom 4. August 1901 ihre Statuten revidiert, wonach den bisherigen Publikationen gegenüber sich folgende Aenderungen ergeben: Die Gesellschaft führt fortan die Firma **Alp-Gesellschaft Wald**; ihre Dauer ist unbestimmt. Das Grundkapital ist von Fr. 25,000 auf Fr. 77,000 (siebenundsiebenzigtausend Franken) erhöht worden, eingeteilt in 220 auf den Namen lautende Aktien à Fr. 350 und voll einbezahlt. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber, und es führen namens desselben je zwei Mitglieder kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Emil Strebler, Präsident (bisher); Julius Honegger-Spörri, Vicepräsident; Henri Honegger-Lätsch, Quästor; Jakob Schaufelberger, Aktuar (bisher), und Albert Weber, Mitglied für Alpaufsicht, alle von und in Wald.

7. November. Caspar Geissberger-Keller und Robert Geissberger, beide von Riniken (Aargau), in Zürich V, haben unter der Firma **C. & R. Geissberger** in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1901 ihren Anfang nahm. Wagenbau (Luxus- und Geschäftswagen). Wiesenstrasse 10.

7. November. Der Inhaber der Firma **Rudolf Fischer** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 138 vom 17. April 1901, pag. 549) hat in Zürich III, Hallwylstrasse-Ecke Stauffacherstrasse 22, zur «Stauffacherbrücke», eine Zweigniederlassung errichtet. Geschäfts-Natur: Handel in Droguen, chem. u. techn. Artikeln, Material-, Farb- und Kolonialwaren.

7. November. Die Firma **Emma Haeberlin-Kölla** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 77 vom 21. März 1895, pag. 323) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1901. 6. November. Die Firma **Lehmann auf der Bleiche** in Lotzwyl (S. H. A. B. Nr. 132 vom 8. Dezember 1888, pag. 975, und Nr. 392 vom 3. Dezember 1900, pag. 1571) ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen und die an Emil Lehmann erteilte Prokura dahingefallen.

6. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **„Helvetia“ Schweizerische Kaffee-Surrogat-Fabriken**, mit Hauptsitz in Langenthal und Zweigniederlassungen in Lotzwyl und Pratteln (S. H. A. B. Nr. 318 vom 17. September 1901, pag. 1269), hat dem Fritz Geiser, von und in Langenthal, Prokura erteilt.

8. November. Die Firma **Christ. Leuenberger** im Unterlindenholz, Gemeinde Leimiswly (S. H. A. B. Nr. 68 vom 11. Mai 1883, pag. 541) ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Gebrüder Leuenberger».

Die Brüder Jakob und Hans Leuenberger, Jakob's sel., von Leimiswyl, wohnhaft im Unterlindenholz daselbst, haben unter der Firma **Gebrüder Leuenberger** im Unterlindenholz eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1900 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Christ. Leuenberger» übernommen hat. Natur des Geschäftes: Betrieb der Walzenmühle im Unterlindenholz. Geschäftslokal daselbst.

Bureau Bern.

7. November. Der im Handelsregister von Bern (S. H. A. B. Nr. 104 vom 20. Juni 1899, pag. 823, und Nr. 233 vom 28. Juni 1900, pag. 935) eingetragene Verein **Harmoniemusik Bern** mit Sitz in Bern, hat sich infolge Beschlusses der Hauptversammlung vom 18. April 1901 aufgelöst und wird im Handelsregister gestrichen.

7. November. Die Firma **G. Schneider, Notar** in Bern (S. H. A. B. 1893, pag. 807) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

6. November. Aus dem Vorstand der **Käsereigesellschaft Schüpbach**, Genossenschaft mit Sitz in Schüpbach, Gemeinde Signau (S. H. A. B. Nr. 190 vom 12. Dezember 1889, pag. 901, und Nr. 41 vom 6. Februar 1900, pag. 167) sind Peter Haldimann und Johann Jenni ausgeschieden. In der Generalversammlung vom 16. Oktober 1901 sind an deren Platz auf eine zweijährige Amtsdauer gewählt worden als Präsident (Hüttenmeister): Samuel Dreyer, von Trub, in der Spitzmatt zu Schüpbach, und als Vicepräsident: Hans Hofer, von Langnau, Wirt, in Schüpbach, von denen jeder kollektiv mit dem bisherigen Sekretär: Hans Schärer, zur Führung der verbindlichen Firmaunterschrift befugt ist.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg.

1901. 7 novembre. La société anonyme **Fabrique de draps de Fribourg**, à Fribourg (F. o. s. du c., 1899, page 141, et 1900, page 256), ayant son siège à Fribourg, a, dans son assemblée du 9 septembre 1901, revisé ses statuts. Les modifications apportées sont les suivantes: La société est représentée vis-à-vis des tiers par un administrateur-délégué. Celui-ci signe au nom de la société. Un employé de la société peut être désigné comme fondé de pouvoirs avec la signature par procuration. L'administrateur délégué est Marc Laemlé, de Dijon (France), domicilié à Berne. Le directeur: Robert Schnyder, de Baden, domicilié à Fribourg, est désigné comme fondé de pouvoirs de la société avec signature par procuration.

Bureau Tafers (Bezirk Sense).

7. November. Inhaber der Firma **Robert Forster** in Heitenried ist Robert Forster, Sohn des Christian, von Bümpliz (Bern), wohnhaft in Heitenried. Natur des Geschäftes: Spezereihandlung und Bäckerei. Geschäftslokal: im Dorfe Heitenried.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten.

1901. 4. November. Die unter der Firma **Sparkasse der Amtei Kriegstetten** mit Sitz und Gerichtsstand in Kriegstetten auf unbestimmte Zeit eingetragene Aktiengesellschaft (S. H. A. B. Nr. 71 vom 16. Mai 1883, pag. 568, und Nr. 266 vom 21. Oktober 1897, pag. 1091) hat in ihrer Generalversammlung vom 31. März 1901 ihre Statuten revidiert und die Neuwahl des Verwalters vorgenommen. Diesen revidierten Statuten zufolge kann das Grundkapital von Fr. 100,000, bestehend in 200 auf den Namen lautenden Aktien von je Fr. 50, in Aktien von je Fr. 250, auf den Inhaber lautend, zusammengelegt und das Gesellschaftskapital durch Ausgabe weiterer Aktien-Serien von je Fr. 50,000, ebenfalls auf den Inhaber lautender Aktien von je Fr. 250, erhöht werden. Ferdinand Steiner ist als Verwalter zurückgetreten und an dessen Stelle gewählt worden: Hermann Kyburz, Ammann, in Kriegstetten. Publikationsorgan der Gesellschaft ist der Anzeiger für das Oberamt Bucheggberg-Kriegstetten. Die übrigen publizierten Thatsachen haben keine Aenderung erlitten.

Bureau Olten.

8. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Tuchfabrik Olten** in Olten (S. H. A. B. 1900, pag. 611) ist infolge Liquidation des Geschäftes gestrichen worden.

Bureau Stadt Solothurn.

5. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Witwe Zingerich & Wagner** in Solothurn hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Wilh. Wagner-Teuscher», in Solothurn.

Inhaber der Firma **Wilh. Wagner-Teuscher** in Solothurn ist Wilhelm Wagner, Friedrich's sel., in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Witwe Zingerich & Wagner», in Solothurn. Natur des Geschäftes: Bett- und Möbelmagazin zur «Klosterhalle». Geschäftslokal: Klosterplatz 71 und 72 a.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1901. 5. November. Inhaber der Firma **G. Kames** in Basel ist Gottlieb Kames, von Wiekrath (Preussen), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Nähmaschinenhandlung. Geschäftslokal: Riehenthorstrasse 11.

7. November. Die Firma **J. Dreyfus** in Basel (S. H. A. B. Nr. 86 vom 12. März 1901, pag. 341) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «A. Steilberger».

7. November. Inhaber der Firma **A. Steilberger** in Basel ist Albert Steilberger, von Elberfeld (Preussen), wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Dreyfus». Natur des Geschäftes: Restenmagazin. Geschäftslokal: Gerbergasse 42.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1901. 7. November. Wilhelm Zeller, von und in Liestal, und Heinrich Meili, von Russikon (Zürich), in Stetten (Baden), haben unter der Firma **Zeller & Meili** in Liestal eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 15. November 1901 beginnt. Natur des Geschäfts: Teigwarenfabrik.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1901. 5. November. Inhaber der Firma **E. Koller-Mösle** in Urnäsch ist Emil Koller-Mösle, von Speicher, wohnhaft in Urnäsch. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Konditorei und Wirtschaft. Geschäftslokal: Gehren, zum Anker.

5. November. Inhaber der Firma **Johannes Hohl** in Heiden ist Johannes Hohl, von und in Heiden. Natur des Geschäftes: Güterhandel. Geschäftslokal: Hinter Bissau Nr. 336.

6. November. Die Firma **E. Schmid, älter,** in Heiden (S. H. A. B. Nr. 99 vom 10. April 1895, pag. 418, und dortige Verweisung) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma: «Emil Schmid», in Heiden.

6. November Inhaber der Firma **Emil Schmid** in Heiden ist Emil Schmid-Küng, von und in Heiden. Natur des Geschäftes: Leimpulverfabrikation. Geschäftslokal: Werd Nr. 377. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Schmid, älter», in Heiden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1901. 6. November. Die Firma «Gebrüder Weiss», mit Hauptniederlassung in Bregenz, eingetragen im Handelsregister des k. k. Kreisgerichtes Feldkirch den 8. November 1884, besitzt in Buchs und St. Margrethen Zweigniederlassungen unter der nämlichen Firma **Gebrüder Weiss.** Zur Vertretung der Zweigniederlassungen in Buchs und St. Margrethen ist ausser dem Firmainhaber: Ferdinand Weiss auch der Prokurist: Anton Weiss, beide wohnhaft in Bregenz, berechtigt. Natur des Geschäftes: Speditionsgeschäft. Geschäftslokal: Im Lagerschuppen.

6. November. Die Firma **Gebrüder Amstein** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 38 vom 11. Februar 1896, pag. 151) erteilt Einzelprokura an Johannes Bischofberger, von Heiden (Appenzell A.-Rh.), in St. Gallen.

6. November. Eintragungen von Amteswegen auf Grund der Verfügung des kantonalen Registerführers gemäss Art. 26, Al. 2, der bundesrätlichen Verordnung über das Handelsregister vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Wilhelm Ribi, Metzger** in Wil ist Wilhelm Ribi, von Ermatingen (Thurgau), in Wil. Metzgerei. Staatsstrasse Wil-Zuzwil.

Inhaber der Firma **August Gächter** in Rotmonten, politische Gemeinde Tablat, ist August Gächter, in Rotmonten. Zimmergeschäft.

Inhaber der Firma **A. Grob-Henrich zur Krone** in Neudorf, politische Gemeinde Tablat, ist Abraham Grob-Henrich, in Neudorf. Wirtschaft. Zur Krone.

7. November. Witwe Theresia Wild, geb. Kaiser, Nikolaus Wild, August Wild und Jacob Wild, alle von Lütisburg und wohnhaft in Wil, haben unter der Firma **Wwe. Wild & Söhne** in Wil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1889 ihren Anfang nahm. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Witwe Theresia Wild, geb. Kaiser, und Nikolaus Wild allein. Fuhrhalterei. Obere Bahnhofstrasse.

7. November. Die Firma **L. Kemter** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 236 vom 1. Juli 1901, pag. 942) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

7. November. In der am 1. September 1901 stattgehabten Hauptversammlung der **Genossenschaftsferggerei Grabs** mit Sitz dasebst (S. H. A. B. vom 7. September 1893, pag. 800) wurden die Statuten teilweise revidiert, wobei folgende Thatsachen speciell zu erwähnen sind: Die Genossenschaft bezweckt, den Geschäftsverkehr zwischen ihren Mitgliedern und den Arbeitgebern zu leiten in dem Sinne, dass sie von Arbeitgebern Ware zur Verarbeitung übernimmt und dieselbe unter ihre Genossenschaftsmitglieder zur Verarbeitung verteilt, den Sticker vor allen ungerechten Abzügen und Belastungen nach Kräften zu schützen und Fürsorge zu treffen, dass derselbe für Ferggerprovision nicht mehr und nicht weniger auszugeben hat, als unumgänglich notwendig ist. Das Eintrittsgeld wird alljährlich von der Hauptversammlung für das nächste Jahr festgesetzt. Das Eintrittsgeld fällt in den Reservefonds. Nach erfolgter Unterzeichnung der Statuten und Bezahlung der Eintrittsgebühr tritt das neue Mitglied mit seinen sämtlichen Maschinen in die gleichen Rechte und Pflichten der übrigen Mitglieder ein. Der freiwillige Austritt kann nur alle Vierteljahre geschehen und zwar in den Monaten Oktober, Januar, April und Juli, und auch dann nur, wenn der Austrittbegehrende wenigstens einen Monat vorher seine Austrittserklärung schriftlich beim Präsidenten der Genossenschaft eingereicht hat. Als freiwillig ausgetreten werden betrachtet: *a.* solche, welche dem Art. 6 nachkommen; *b.* diejenigen, welche ihre Maschinen verkaufen und in der Stickereibranche nicht mehr thätig sind; *c.* die ihren Wohnsitz ausser die Gemeinde verlegen; *d.* Pächter, welche durch Verlust der Pachtmaschine gezwungen sind, den Verkehr mit der Genossenschaft abzubrechen. Erben eines während des Geschäftsjahres verstorbenen Mitgliedes werden in Bezug auf das Genossenschaftsvermögen gleich behandelt, wie die freiwillig Austretenden. Zur Bestreitung der Betriebsausgaben sind vorläufig jedem Mitglied 5 % vom jeweiligen Bruttobetrage des Stichlohnes am Zahltag in Abrechnung zu bringen; im übrigen erhält jedes Mitglied die Ware zum Selbstübernahmspreis. Bei Abgabe von Sticharbeit an Nichtmitglieder werden zwei Rappen vom 100 Stich berechnet. Der Geschäftsführer ist berechtigt, an Fergger für wenigstens 1 Rp. vom 100 Stich Ware auszugeben. Sämtliche Artikel, welche die Genossenschaft auf Lager hält, werden mit wenigstens 5 % Zuschlag verkauft. Die Zahlung für alle bis zum 28. jeden Monats abgelieferten Waren hat innert der ersten 7 Tage des folgenden Monats zu geschehen, gleichviel, ob für Specialitäten oder gewöhnliche Ware, der Kommission steht aber das Recht zu, von ersteren Ausnahmen zu machen. Das für den Geschäftsverkehr nötige Betriebskapital wird entweder durch ein Anleihen oder durch ein Kreditkonto bei dem für die Genossenschaft bestimmten Geldinstitute beschafft. Der proportionale Anspruch eines jeden Mitgliedes am Jahresüberschuss der einbezahlten Provisionen wird nach dem Betrag des Umsatzes zum Gesamtverkehr der Genossenschaft gerechnet. In gleicher Weise wird auch bei eventueller Verteilung des Genossenschaftsvermögens der Anteil des einzelnen Mitgliedes an demselben berechnet, wobei jedoch der Gesamtumsatz desselben während der ganzen Dauer seiner Mitgliedschaft in Betracht gezogen wird. Von dem am Ende eines Geschäftsjahres sich ergebenden Ueberschuss der einbezahlten Provisionen werden vorab wenigstens 10 % dem Reservefonds zugeschieden, der Rest wird den Mitgliedern nach Art. 33 zurückerstattet.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1901. 6. November. Die Firma **H. Schmid Chalet Central** in Arosa (S. H. A. B. Nr. 42 vom 7. Februar 1900, pag. 171) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **C. H. Menkens** in Arosa ist Cord Hendrik Menkens, von Enschede (Holland), wohnhaft in Arosa. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «H. Schmid Chalet Central» unterm 20. September 1901 ohne Aktiven und Passiven übernommen. Natur des Geschäftes: Papeterie, Holzschnitzereiwaren und Fremdenartikel. Geschäftslokal: Chalet Central, in Arosa.

7. November. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Turban & Cie.** in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 243, vom 9. November 1894, pag. 998; Nr. 238 vom 20. August 1898, pag. 997; Nr. 240 vom 4. Juli 1900, pag. 964) ist der Kommanditär Alfred Steiner-Schellenberg ausgetreten. Seinen Gesellschaftsanteil von Fr. 20,000 übernehmen Carl Keim und Hofrat Dr. Turban je zur Hälfte. Die an Carl Keim erteilte Prokura wird widerrufen und als künftiger Prokurist Domenico Arquint, von Schuls, wohnhaft in Davos-Platz, bestellt.

7. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Grand Hotel Belvedere** in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 171 vom 14. August 1891, pag. 694; Nr. 87 vom 8. April 1893, pag. 350; Nr. 208 vom 16. August 1895, pag. 872; Nr. 78 vom 18. März 1896, pag. 322) hat in ihrer Generalversammlung vom 7. September 1901 den Verwaltungsrat neu bestellt. Präsident ist Major Anton Morosani, in Davos; Vicepräsident ist Andreas Accola, in Davos-Platz; Aktuar ist Hans Branger-Michel, in Davos; Beisitzende sind: Johann Töndury-Zender, in Samaden, und Bankkassier Jacob Conrad, in Chur.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1901. 7. November. Die Firma **Frau V. Meisel-Leutwyler** in Aarau (S. H. A. B. 1892, pag. 601) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Bezirk Muri.

5. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsereigenossenschaft Buttwyl** in Buttwil (S. H. A. B. 1898, pag. 1238) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Josef Güntert; Kassier ist Johann Melliger, alt Ammann; Aktuar ist Martin Strebel, Metzger, alle von und in Buttwil. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bezirk Zofingen.

6. November. Die Firma **Fried Ott** in Aarburg (S. H. A. B. 1886, pag. 594) wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1901. 5. November. Inhaber der Firma **J. Ammann z. Post** in Bischofszell ist Johannes Ammann, von Wängi und Bischofszell, in Bischofszell. Restauration zur «Post», Landwirtschaft und Depot der Brauerei Schützengarten St. Gallen. Bahnhofplatz Nr. 365.

6. November. Josef Schleier, von Billigheim (Baden), und Leopold Mayer, von Konstanz, beide in Kreuzlingen, haben unter der Firma **Schleier & Cie** in Kreuzlingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1901 ihren Anfang genommen hat.

7. November. Die Firma **Adolf Leuenberger,** Mülleroi, in Schürlimühle-Wigoltingen (S. H. A. B. Nr. 108 vom 7. November 1885, pag. 698) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay.

1901. 7 novembre. La **Société de Fromagerie de Sullens,** à Sullens (F. o. s. du c. du 11 juin 1883, page 683, et 28 novembre 1899, page 1477), a, dans son assemblée générale du 2 octobre 1901, renouvelé sa commission administrative, laquelle est actuellement composée comme suit: Charles, fils de Marc Badan, président: David Séchaud, secrétaire, et Charles Laurent et Emile Dubauloz, membres, tous à Sullens.

7 novembre. La raison **Obertino et Cie,** à Lasarraz, fonderie et commerce de cloches et clochettes (F. o. s. du c. du 6 mai 1897, page 522), est dissoute et radiée, la liquidation étant terminée.

7 novembre. Joseph Obertino et son fils Jean Obertino, mineur, les deux de Sparone (Italie), domiciliés à Lasarraz, ont constitué à Lasarraz, sous la raison sociale **Obertino et Cie** une société en nom collectif commencée le 1er novembre 1901. Genre de commerce: Fonderie et commerce de cloches et clochettes pour vaches. Bureaux: Lasarraz.

Bureau de Lausanne.

5 novembre. Il résulte d'un extrait du procès-verbal de l'assemblée générale de la **Chambre syndicale des ouvriers tapissiers de Lausanne,** société dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 octobre 1899) que le président de cette société est Alfred Blumenthal et le secrétaire est Louis Hauswirth, les deux domiciliés à Lausanne.

7 novembre. Isaac Weibel, ancien président du conseil d'administration de la **Société immobilière de Chissiez,** société anonyme dont le siège et à Lausanne (F. o. s. du c. des 4 avril 1898 et 22 janvier 1900), étant décédé, l'assemblée générale du 28 octobre 1901 a nommé un nouvel administrateur en la personne de Louis Weibel, fils d'Isaac Weibel, à Lausanne, et le conseil d'administration dans sa séance du même jour a réparti comme suit les fonctions entre ses membres: président: Louis Weibel; vice-président: Emmanuel Bellorini; membre: Frédéric Riesen; tous à Lausanne. Conformément aux statuts, le président a la signature sociale collectivement avec un administrateur.

7 novembre. L'assemblée générale extraordinaire du 5 septembre 1901 de la **Société foncière de Belle-Vue,** société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 juin 1899), a décidé la dissolution de cette société. Elle a chargé le conseil d'administration en fonctions de procéder à la liquidation de la société et lui a donné à cet effet les pouvoirs nécessaires. Le conseil d'administration est composé de Charles Schmidhauser, président; Charles Weiler, secrétaire, et de John Chauvy, domiciliés à Lausanne.

7 novembre. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de la faillite des titulaires:

Auguste Mayor, à Lausanne, fabrique d'eaux gazeuses (F. o. s. du c. du 9 août 1892).

G. Demagistri, à Lausanne, café de Lausanne (F. o. s. du c. des 15 avril et 2 août 1901). La procuration conférée par cette maison à Emma Demagistri-Fatio est également radiée d'office.

Henri Voigt, à Lausanne, café de la Banque (F. o. s. du c. du 25 mars 1898.

Bureau de Vevey.

31 octobre. Marius-Louis, fils de Auguste-Florian Chessex, des Planches, domicilié à Territet, et Louis, fils de Jean-Claude Bruyas, de St-Etienne (France), aussi domicilié à Territet, forment entre eux une société en nom collectif qui commencera le 1er novembre 1901. Sous la raison sociale **Marius Chessex et Cie,** société dont le siège est à Territet et qui a pour but l'exploitation d'un commerce de combustibles.

Cette société reprend la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la raison **Marius Chessex,** à Territet (F. o. s. du c. des 5 février 1890, nº 56, page 227), laquelle est radiée. Bureaux et entrepôts: à Territet.

Genf — Genève — Ginevra

1901. 5 novembre. La société en nom collectif **Wanner et Bacchler,** à Carouge (F. o. s. du c. du 20 juin 1901, page 882), est déclarée dissoute dès le 31 octobre 1901.

L'un des associés Marc-François Wanner, d'origine bernoise, domicilié à Carouge, est resté dès le 1er novembre 1901, chargé de l'actif et

du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison **M. Wanner**, à Carouge. Genre d'affaires: Commerce de bois de chauffage. Bureau et chantier: Clos de la Filature.

5 novembre. La maison **F. Uhlmann-Eyraud**, spécialités pharmaceutiques, à Genève (F. o. s. du c. du 12 février 1883, page 134), a donné, depuis le 1er novembre 1901, procuration à Antoine Uhlmann, fils, domicilié à Chêne-Bougeries.

6 novembre. La maison **John Rosset**, camionnage et transports, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 8 octobre 1897, page 1037), a transféré, depuis le 15 octobre 1901, son siège commercial aux Eaux-Vives, Rue des Eaux-Vives 35.

6 novembre. Dans son assemblée générale du 2 novembre 1901, la **Société auxiliaire du Sanatorium de Clairmont sur Sierre**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 octobre 1901, page 1434), a nommé membres du comité: Frédéric Dominicé, et Frédéric Ferrière, domiciliés à Genève.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 14,020. — 7. November 1901, 9 Uhr a.

„Kosmos" Tabak- & Cigaretten-Fabrik H. F. Wolf,
Dresden (Deutschland).

Rauchtabake und Cigaretten.

Kosmos

Nr. 14,021. — 7. November 1901, 9 Uhr a.

„Kosmos" Tabak- & Cigaretten-Fabrik H. F. Wolf
Dresden (Deutschland).

Rauchtabake und Cigaretten.

Nr. 14,022. — 7. November 1901, 9 Uhr a.

„Kosmos" Tabak- & Cigaretten-Fabrik H. F. Wolf,
Dresden (Deutschland).

Cigaretten und geschnittene türkische Rauchtabake.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Zölle — Douanes.

Bulgarie. *Interdiction d'importation d'essences.* Sur la proposition du conseil supérieur d'hygiène, il a été interdite en Bulgarie l'importation des essences ci-après désignées, destinées à la production artificielle et à la falsification des boissons alcooliques:

Essences d'absinthe, d'anis, d'arac; bénédictine, essence aromatique de bitter, boonecamp, essence de liqueur de cacao, essence de china, essence do liqueur de chocolat, essence d'amer de kirsch, de kümmel, essence de liqueur de bitter au malaga, essences de gomme mastic, de menthe, de rhum, d'arome de rhum, de vin amer, de vanille, de marc, de citron, de vermouth et de prunes.

L'essence de cognac a été également ajoutée à la liste, des articles dont l'importation en Bulgarie est interdite.

Verschiedenes — Divers.

Roheisenproduktion der Ver. Staaten von Amerika. Der neueste Monats-Ausweis über dio Roheisen-Produktion der Ver. Staaten lässt, der «Berliner Finanz- und Handelszeitung» zufolge, insgesamt eine Abnahme der Zahl der im Betriebe befindlichen Hochöfen, dagegen eine Zunahme der Gesamt-Lieferungsfähigkeit per Woche ersehen, die sich durch das Wiederanblasen einer Anzahl grosser Hochöfen im centralen Westen erklärt, welche infolge des Streiks der Stahlarbeiter eine Zeit lang die Produktion hatten einstellen müssen. Der neueste Ausweis lautet:

	Hochöfen im Betrieb	Kapacität per Woche Brutto-Tonnen
1. Oktober 1901	246	307,982
1. September	255	299,861
1. August	257	303,847
1. Juli	249	310,950
1. Juni	252	314,505
1. Mai	256	301,125
1. April	250	296,676
1. März	248	292,890
1. Februar	245	278,259
1. Januar	233	250,351
1. Dezember 1900	211	228,846
1. November	201	215,304
1. Oktober	213	223,169

Trotz solcher Produktionszunahme hat sich das Quantum der verfügbaren Roheisen-Bestände auch im letzten Monat wieder verringert, denn am 1. cr. betrugen diese Vorräte nur 361,593 Brutto-Tonnen, gegen 380,074 am 1. September, 392,598 am 1. Juli und 438,288 am 1. Mai cr.

Auch in der Stangeneisen-Fabrikation, einer der wichtigsten Zweige der Stahl- und Eisen-Industrie, ist es nun zu einem Einverständnisse unter den grossen Produzenten gekommen, nachdem bisher zwischen den östlichen und den westlichen Produzenten scharfe Konkurrenz bestanden hatte, welche auf das Geschäft der Branche sehr schädlich einwirkte. Vor vier Jahren bestand eine sämtliche grosse Stangeneisen-Produzenten des Landes einschliessende Vereinigung, doch kam es damals zu einer Spaltung, die zur Gründung einer Eastern und einer Western Bar Iron Association führte. Letztere war die stärkere und durch scharfe Preisunterbietung hat dieselbe seitdem versucht, die östliche Konkurrenz lahm zu legen. Die Mitglieder der Eastern Bar Iron Association produzierten etwa 350,000 t per Jahr, was hinter der Jahres-Produktion ihrer westlichen Konkurrenten ansehnlich zurückblieb.

Jetzt sind die Differenzen zwischen Ost und West beseitigt. Auf einer kürzlich in Pittsburg stattgefundenen Versammlung, welcher Repräsentanten aller grossen, an der Angelegenheit interessierten Firmen beiwohnten, ist es zur Feststellung der Präliminarien des Friedensschlusses gekommen, der bei einer zweiten Beratung definitiv vollzogen werden soll. Bereits ist es infolgedessen zu einem Preisaufschlag für Stangeneisen gekommen, indem die Eastern Bar Iron Association ihren Preis von $ 1.50 auf $ 1.55 per 100 Pfd. erhöht hat. Auf Grund des neuen Einverständnisses wird das Absatzgebiet unter den verschiedenen Produzenten je nach deren Lieferungsfähigkeit repartiert. Westliche Fabrikanten dürfen fernerhin nicht mehr ihr Eisen nach dem Osten senden und es daselbst unter dem Preise der Eastern Bar Iron Association verkaufen. Eine Verschmelzung der beiden Vereinigungen ist nicht geplant, dagegen strikte Durchführung des Prinzips der Interessen-Gemeinschaft, welches auch in jedem anderen Zweige der amerikanischen Stahl- und Eisen-Industrie obwaltet. Da die Löhne der Stangeneisen-Arbeiter auf dem Verkaufspreise basieren, bedeutet die Erhöhung des letzteren eine Lohnaufbesserung für die 40,000 Arbeiter der östlichen Stangeneisen-Fabriken.

Alkohol-Produktion Frankreichs. In dem am 30. September 1901 abgelaufenen Betriebsjahre gestaltete sich Frankreichs Produktion, sowie Ein- und Ausfuhr von Alkohol, verglichen mit dem vorhergehenden Betriebsjahre, nach amtlichen Quellen wie folgt:

I. Gewerbliche Brennereien.

	1900/1901 hl	1899/1900 hl
Erzeugung von Alkohol aus		
Wein	266,573	84,501
Obstwein	5,111	3,349
Weintrebern und Hefe	17,518	14,879
Mehligen Stoffen	320,766	622,620
Zuckerrüben	942,281	1,040,691
Melasse	932,131	746,888
Anderen Stoffen	726	747
Gesamtproduktion	2,485,106	2,513,675
Einfuhr	96,794	119,803
Bestände aus dem Vorjahre	534,293	594,675
Zusammen	3,116,193	3,228,153
Ausfuhr	327,218	338,550
Verbrauch im Inlande	2,788,975	2,889,603

II. Nicht gewerbliche Brennereien (annähernd).

Erzeugung von Alkohol aus		
Wein	73,592	30,388
Obstwein	119,418	30,210
Weintrebern und Hefe	121,427	67,232
Gesamtproduktion	314,437	127,830
Bestände aus dem Vorjahre	103,132	80,631
Zusammen	417,569	208,461
Vorräte am 1. Oktober	230,806	103,132
Verbrauch im Inlande	186,763	105,329

Die Gesamtproduktion der gewerblichen Brennereien war hiernach im Betriebsjahre 1900/1901 um 28,569 hl geringer als im vorhergehenden Jahre, während die Ausbeute der nicht gewerblichen Brennereien im Vergleich zum Jahre 1899/1900 um 186,607 hl zugenommen hat.

Schiffsbau der Welt im Jahre 1900. Nach den Angaben des Germanischen Lloyd sind im Jahre 1900 in den einzelnen Staaten an Kauffahrteischiffen (Dampfer über 100 Br. Reg.-Tons, Segler über 100 Netto Reg.-Tons) gebaut worden:

Land	Segler Zahl	Segler Tonnengehalt	Dampfer Zahl	Dampfer Tonnengehalt	Zusammen Zahl	Zusammen Tonnengehalt
England (Kolonien)	37	12,103	661	1,459,372	698	1,471,475
Amerika	104	105,371	93	192,560	197	297,931
Oesterreich-Ungarn	—	—	12	14,945	12	14,945
Dänemark	11	1,831	9	16,163	20	17,994
Frankreich	52	70,224	13	31,094	65	101,318
Deutschland	20	8,671	70	203,179	90	211,850
Holland-Belgien	25	8,505	25	31,288	50	39,793
Italien	24	7,233	13	47,149	37	54,382
Japan	—	—	14	13,335	14	13,335
Norwegen	1	269	35	28,949	36	29,218
Russland	35	6,149	2	250	37	6,399
Schweden	5	729	17	5,447	22	6,176
Andere Länder	5	1,514	2	2,608	7	4,122
Summe	319	222,599	966	2,046,339	1285	2,268,938

Konsulate. Dem zum Konsul des Deutschen Reiches in Davos beförderten bisherigen Vicekonsul, Herrn Hermann Burchard, ist vom Bundesrat am 8. November das Exequatur erteilt worden.

* * *

Consulats. L'exequatur a été accordé à M. *Hermann Burchard*, vice-consul de l'Empire allemand à Davos, promu consul.

Für rasche Lieferung von **TRANSMISSIONEN** ist speciell eingerichtet (145)
Maschinenfabrik und Giesserei
Heinrich Blank, Uster.

Warnung.

Wir bringen hiemit zur Kenntnis, dass Herren Gebr. Sassella in Zürich II in Verletzung unserer Genossenschaftsstatuten direkte Zahlungen bezogen haben und dass Herr **Carl Sassella nicht mehr** Reisender unserer Genossenschaft ist. Die Herren Sassella sind nicht und waren nie berechtigt, Guthaben unserer Genossenschaft einzuziehen. Da sie dies nun aber doch gethan haben, so warnen wir hiemit jedermann, der unserer Genossenschaft etwas schuldet, an die Herren Sassella zu bezahlen, mit dem Bemerken, dass eine solche Zahlung die Schuldverpflichtung gegen uns nicht tilgen würde. (1835)

Zürich und **Osogna**, den 7. November 1901.

Für die Genossenschaft
Schweizer. Granitsteinbruchbesitzer,
Die Direktoren:
C. Blattmann. A. Forni.

Büffet ◆ Restaurant Bahnhof ◆ Biel.

Table d'hôte von 11 bis 1 Uhr à Fr. 2. 50.

Restauration à toute heure.

Vorzügliche Küche, reelle Weine, feines, offenes Bier. — Empfehle mich den Herren **Geschäftsreisenden** und **Passanten** bestens.

(1267) **Alfred Pillou.**

Die Kantonalbank von Bern

mit Filialen in
St. Immer, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal
(Comptoir in Pruntrut)

nimmt in Aufbewahrung für kürzere oder längere Zeit
Gold, Silber u. Kleinodien
sowie
Wertpapiere aller Art
offen oder verschlossen. (933)

Bei offenen Depots besorgt die Bank den
Einzug der Coupons und verlosten Titel
zu den günstigsten Bedingungen.
Sie besorgt den
An- und Verkauf von Anlagepapieren.

Brauerei zum Warteck

B. Füglistaller Nachfolger
in Basel.

Ordentliche
Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 25. November 1901, abends 6 Uhr,
in der Zunft zu Weinleuten in Basel.

Traktanden:

1) Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. September 1901.
2) Abnahme des Berichtes der Verwaltung, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren. (1822)
3) Feststellung der Dividende.
4) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten für das Jahr 1901/1902.
5) Erneuerungswahl für zwei laut Statuten austretende Mitglieder des Verwaltungsrates.

Bericht und Jahresrechnung liegen vom **18. November** an zur Einsicht der Herren Aktionäre bei der **Handwerkerbank Basel** bereit. Auch können daselbst die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Zutrittskarten gegen Deponierung der Aktien vom **18. bis 25. November** bezogen werden.

Der Verwaltungsrat.

Bürk's „Original" Wächter-Kontroll-Uhren.
Ueber 40,000 Stück im Gebrauch.
26 verschiedene Typen.
Für jeden einzelnen Fall wähle man das Beste!
Prospekte gratis und franko. (175)
Hans W. Egli, Werkstätte f. Feinmechanik, Zürich II, Gotthardstrasse 39.

Kanton Bern.

Auf 31. Dezember 1901 wird die erste Amortisationsserie des Anleihens von 1895, Fr. 48,697,000 à 3 %, mit Fr. 431,500 zur Rückzahlung gelangen, und es sind hiefür folgende 863 Scheine ausgelost worden:

Nr. 5601—5650, Nr. 8901—8950, Nr. 8951—9000, Nr. 11,901—11,950, Nr. 16,401—16,450, Nr. 18,251—18,300, Nr. 29,951—30,000, Nr. 30,051 bis 30,100, Nr. 32,301—32,350, Nr. 40,401—40,450, Nr. 49,851—49,900, Nr. 61,651 bis 61,700, Nr. 73,801—73,850, Nr. 88,301—88,350, Nr. 89,051—89,100, Nr. 90,201—90250, Nr. 93,351—93,400, Nr. 94,101—94,113.

Die betreffenden Inhaber werden aufmerksam gemacht, dass diese Titel von dem angegebenen Termin an nicht mehr zinstragend sind.

Bern, den 5. November 1901.

Der Finanzdirektor:
(1831) **Scheurer.**

Riemenscheiben aus Schmiedeisen
Hünerwadel & Co., Horgen
Riemenscheiben aus Holz (77)

FABRICATION ET SPÉCIALITÉS.

Pinces à couper et à plomber, plombs, machines à perforer, presses à dater les billets, numéroteurs, timbres à sceaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de wagons, enseignes en tous genres, plaques pour hydrantes, pour noms de rues et de maisons, plaques pour indiquer les distances, fondues ou émaillées, ou frappées avec lettres massives, en relief. Jetons pour brasseries et sociétés de consommation. Marques de fabrique. Vélo-N°. Diplôme à Zurich 1883; Médaille à Paris 1889.

H. ISLER, atelier de mécanique et établissement de gravure,
(708) **à Winterthour.**

Anhängezettel Iª Qualität (Etiquettes volantes)
mit Druck, Metallöse und Schnur zu Vorzugspreisen bei
Telephon. **Vogt, Post, Hersiwyl,** Solothurn.
(1756) **Muster zu Diensten.**

Felsenauer

Cementgips **(Estrichgips)** nach eigenem Verfahren hergestellt. Bewährtes Material für feuersichere, fugenlose Fussböden, Wandverputz etc. Billigste und beste Unterlage für Linoleum.

Baugips prima Qualität. ● **Gipsbausteine**

Gipsdielen und Schilfbretter eigenen Systems ermöglichen zu jeder Jahreszeit die rascheste Herstellung trockener, feuersicherer Wohnräume, Fabrikbauten etc.

Specialfabrikation der (1138)
Gips-, Gipsdielen- und Mackolith-Fabrik, A.-G., Felsenau (Aargau).
Bureau: Zürich II, Freigutstr. 16.
Prospekte, Referenzen und Atteste zu Diensten.

Buchhalter-Korrespondent

beider Sprachen in Wort und Schrift gründlich mächtig, äusserst **tüchtig** und **zuverlässig**, sucht Stellung. I. Referenzen und Zeugnisse zu Diensten. (1836)

Gefl. Offerten unter Chiffre **Z T 7794** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Kursblatt des Berner Börsenvereins erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich. **Preis jährlich Fr. 7.** Abonnemente nehmen alle Postbureaux entgegen

L'administration de la
Société anonyme
des Mines du Val d'Anniviers
informe les intéressés qu' aucun des billets suivants, souscrits en date du 18 juillet 1901 ne sera payé avant qu'il en soit autrement ordonné en justice.

Au 15 déc. 1901 { 1 billet de fr. 70,000. / 1 billet de fr. 40,000.
Au 15 mars 1902 { 1 billet de fr. 160,000. / 1 billet de fr. 92,000.
Au 15 juin 1902 { 1 billet de fr. 141,250. / 1 billet de fr. 68,000.

Les porteurs de ces billets sont invités à se faire connaitre d'urgence aux bureaux de la société, 57, Rue de Châteaudun, à Paris. (1826)

Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

Schönster Zimmerschmuck, 1729
bestes Mittel gegen kalte Füsse, herrliche Weihnachts-, Geburtstags- und Gelegenheits-Geschenke. Haidschnuckenteppichfelle a. d. Lüneburg. Haide, wolfsgr. u. weiss (w. Eisbär) Naturform, ca. 1 m l. 4-7 M. Katzenfelle, best. Mittel geg. Gicht u. Rheum., 2—3 Mk. Illustr. Preisliste frei a. über Chines. Ziegend., Füsssäcke u. Taschen.
W. L. Bohlmann, Kürschner, Winsen a. d. L.

Beteiligung.

Rentables, prosperierendes Fabrikationsgeschäft **sucht** zur Ablösung des bisherigen Associé einen **stillen Teilhaber** mit mindestens **Fr. 30,000.**
Offerten unter Chiffre **Z X 7773** an **Rudolf Mosse in Zürich.** (1827)

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie *Jent & Cie* à Berne.